

Budgetbeispiele für Armeeingehörige im Dienst - Wohnhaft bei Eltern

Für eine persönliche Budgetplanung wenden Sie sich an den Sozialdienst der Armee.

Einnahmen Netto pro Monat 1900 1950 2000 2050 2100
ohne 13. Monatslohn¹

Fixkosten

Wohnen	–	–	–	–	–
Krankenversicherung KVG (<i>sistiert</i>)	–	–	–	–	–
Steuern (<i>wohnsitzabhängig</i>)	30	30	40	50	50
Fahrkosten (<i>öffentlicher Nahverkehr, Velo</i>)	50	50	50	50	50
Mobiltelefon	40	40	40	40	40
	120	120	130	140	140

Persönliche Ausgaben

Kleider, Schuhe	60	60	60	60	60
Freizeit, Taschengeld (<i>ohne Genussmittel</i>)	160	170	180	190	200
Coiffure, Körperpflege	60	60	60	70	70
Streaming-Abonnemente	20	20	20	20	20
Hobbys (<i>eventuell Anteil</i>)	50	50	60	60	70
	350	360	380	400	420

Rückstellungen

Minimale Franchise, Anteil Selbstbehalt	40	40	40	40	10
Augen-, Zahnkontrolle	30	30	30	30	30
Elektronische Geräte (<i>Unterhalt, Amortisation</i>)	30	30	30	30	30
Sparen (<i>Ferien, Fahrstunden usw.</i>)	140	150	150	170	180
	240	250	250	270	280

Verfügbarer Betrag

Anteil Kost und Logis (Wohnen und Essen bei den Eltern) Zusatzversicherung VVG, Weiterbildung, Vorsorge, Haustiere, Sparen, Auto, Ferien usw.	1190	1220	1240	1240	1260
	1900	1950	2000	2050	2100

Der «—» bedeutet diese Kosten sind sistiert.

¹ Dachverband Budgetberatung Schweiz empfiehlt, die Verwendung des 13. Monatslohns individuell zu regeln

² Berufsbedingte auswärtige Verpflegung bis CHF 12.– pro Mahlzeit (bei Schwerarbeit Zuschlag CHF 5.– pro Tag)

Budgetbeispiele für Armeeingehörige im Dienst - Wohnhaft bei Eltern

Für eine persönliche Budgetplanung wenden Sie sich an den Sozialdienst der Armee.

Einnahmen Netto pro Monat <i>ohne 13. Monatslohn¹</i>	2150	2200	2250	2300
Fixkosten				
Wohnen	—	—	—	—
Krankenversicherung KVG (<i>sistiert</i>)	—	—	—	—
Steuern	60	70	70	80
Fahrkosten (<i>öffentlicher Nahverkehr, Velo</i>)	50	50	50	50
Mobiltelefon	40	40	40	40
	150	160	160	170
Persönliche Ausgaben				
Kleider, Schuhe	60	60	60	60
Freizeit, Taschengeld (<i>ohne Genussmittel</i>)	210	220	240	260
Coiffure, Körperpflege	70	80	80	80
Streaming-Abonnemente	20	20	20	20
Hobbys (<i>eventuell Anteil</i>)	70	80	80	90
	430	460	480	510
Rückstellungen				
Minimale Franchise, Anteil Selbstbehalt	40	40	40	40
Augen-, Zahnkontrolle	30	30	30	30
Elektronische Geräte (<i>Unterhalt, Amortisation</i>)	30	30	30	30
Sparen (<i>Ferien, Fahrstunden usw.</i>)	190	210	230	50
	290	310	330	350
Verfügbare Betrag				
Anteil Kost und Logis (Wohnen und Essen bei den Eltern) Zusatzversicherung VVG, Weiterbildung, Vorsorge, Haustiere, Sparen, Auto, Ferien usw.	1280	1270	1280	1240
	2150	2200	2250	2300

Der «—» bedeutet diese Kosten sind sistiert.

¹ Dachverband Budgetberatung Schweiz empfiehlt, die Verwendung des 13. Monatslohns individuell zu regeln

² Berufsbedingte auswärtige Verpflegung bis CHF 12.– pro Mahlzeit (bei Schwerarbeit Zuschlag CHF 5.– pro Tag)

Hinweise zu den Budgetbeispielen Armeeinghörige im Dienst - Wohnhaft bei Eltern

Alle Angaben in den Budgetbeispielen basieren auf schweizerischen Durchschnittszahlen. Diese stammen einerseits aus Bundesstatistiken und Vergleichsportalen, andererseits basieren sie auf Erfahrungswerten des Dachverbandes Budgetberatung Schweiz.

Ziel der Richtlinien für Armeeinghörige ist es, eine Übersicht über grundlegende Ausgabenpositionen zu verschaffen, sie ersetzen jedoch nie ein individuelles Budget. Zudem ist es zentral, die individuelle finanzielle Lage der Familie ins Budget einfließen zu lassen. Insbesondere wenn es darum geht, welche Beträge der/die Armeeinghörige vom Lohn bezahlen muss und welche Beträge die Eltern übernehmen.

Im Folgenden finden Sie Bemerkungen und Erklärungen zu einzelnen Budgetposten:

- **Steuern:** Deren Höhe ist abhängig vom Einkommen (inkl. 13. Monatslohn, Bonus usw.), vom Steuersatz des Bundes, der Wohngemeinde und des Kantons. Als Berechnungsgrundlage diente der durchschnittliche Steuerfuss von 287. Individuelle Abzüge für private Vorsorge, Gesundheitskosten, familienergänzende Betreuung, Berufsauslagen usw. sind nicht berücksichtigt.
- **Mobiltelefon:** Die aufgeführten Beträge basieren auf Durchschnittszahlen von verschiedenen Anbietern und beinhalten keine Gerätekosten.
- **Öffentlicher Nahverkehr:** Die aufgeführten Beträge basieren auf den Tarifen der verschiedenen Verkehrsverbunde und beinhalten das Halbtax plus ein Minimum an Einzelfahrten.
- **Minimale Franchise, Anteil Selbstbehalt:** Diese entsprechen der Minimal-Franchise von CHF 300.– sowie einem kleineren Betrag für den Selbstbehalt. Auch wenn während der Dienstzeit die Mehrheit der Gesundheitskosten übernommen wird, sollen für die Zeit danach Rückstellungen gebildet werden.
- **Augen-, Zahnkontrolle:** Diese entsprechen der minimalen Pflege und Kontrolle der Zähne und Augen. Die Beträge beinhalten keine grössere Behandlungen oder Brillen und Linsen.
- **Verfügbare Betrag:** Dieser hängt vom Einkommen und/oder der finanziellen Situation der Familie ab. Mit diesem Betrag sollen Auslagen gedeckt werden, die über die persönlichen Grundbedürfnisse hinaus gehen, allem voran ein Beitrag an Kost und Logis. Aber auch Auslagen für Zusatzversicherungen, das Auto, Vorsorge, Ferien usw.